



Boudewins, siehe Baudewins.

Bouffats, malte vortrefliche Vögelstücke.

Boulangier, Johann, aus Champagne gebürtig, erster Hofmahler des Herzogs von Modena, und ein Schüler des Guido Reni; ein berühmter Historienmahler, der sich besonders in Gemälden von kleinen Figuren berühmt gemacht hat. Seine Ausarbeitung ist sehr geistreich und kräftig. 1606. † 1660.

Boule, Peter van, malte in Franz Sneyders Manier Jagden und Thiere. † 1673.

Boullogne, Bon, deren giebt es mehrere. Dieser aber war der Berühmteste, und ein großes Mahlergenie; er wußte alle Manieren der größten Künstler anzunehmen und nachzuahmen. Seine Werke sind von großem Geschmack, vortreflich colorirt, wohl gezeichnet, und geistreich. 1649. † 1717.

Boullogne, bon Ludwig, war erster Hofmahler, und wegen seinen geistreichen Gemälden sehr berühmt. 1658. † 1733. zu Paris. Zwey Schwestern Boullogne malten leblose Gegenstände, Musikalien, Blumen und Früchten sehr künstlich.

Bourbis, Franz, von ihm hat man schöne Portraits.

Bourdon, Sebastian, zu Montpellier geboren, einer der besten französischen Mahler, glücklich in allem, was ihm, mahlen zu wollen, einfiel. Er arbeitete mit leichter Hand, vielem Feuer und Geist; colorirte frisch und sehr schön; er schiene Titian und Poussin in der Manier nachzuahmen, Hände und Füße aber vernachlässigte er in der Zeichnung. Sonst hat man von ihm sehr schöne Köpfe an Marienbildnissen, welche berühmt sind. Er arbeitete Historien, Hirtenstücke, Soldatenbeschäftigungen, Feuer- und Nachtstücke, Landschaften  
und